Chronik ; Liturgischer Kalender

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **61 (1984)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

nützen Sie den hier gedruckten Bestellcoupon und senden Sie ihn mit Ihrer Bestellung an: Caritas Schweiz, Löwenstrasse 3, Postfach, 6002 Luzern.

Bestellcoupon

Honig

Bitte schicken Sie mir

A) Kleinmengen (bis 4 Dosen)

Anz. Pakete	Mengen je Paket
_____	2 Dosen zu 1 kg
_____	2 Dosen zu ½ kg

B) Grössere Mengen (ab 6 Dosen)

Anz. Pakete	Mengen je Paket
_____	6 Dosen zu 1 kg
_____	6 Dosen zu ½ kg

Ihre Bestellung sollte – wenn immer möglich – nur aus kleinen oder nur aus grossen Paketen bestehen. Wir danken Ihnen.

Qualität (bitte ankreuzen)
☐ Chile Quillay (dunkel)
☐ Chile Ulmo (hell)
☐ Guatemala

Preise: 1 kg Fr. 12.–
½ kg Fr. 6.–

Rabatt: ab 50 kg 5%
ab 100 kg 10%

Absender:

_____

_____

_____

Chronik Jan. / Febr. 1984

P. Notker Strässle

Sommerliche Januartemperaturen regten etliche zu Spaziergängen und besinnlichen Minuten auf der Mariasteiner Höhe an. Doch sobald wieder die bekannte eisige Bise daherfegte, war der Wallfahrtsort wie ausgestorben.

Eine Altersgruppe aus Basel gestaltete eine Andachtsstunde in der Josefskapelle. Ehemalige einer Turnergruppe begingen ein Jubiläum; P. Benedikt feierte mit ihnen Eucharistie in der Gnadenkapelle. Die Firmlinge aus der St.-Gallus-Pfarrei Zürich, denen unser Abt das Sakrament der Firmung spenden wird, kamen zur Kontaktnahme nach Mariastein. Die ansehnliche Gruppe hatte einen längeren Aufenthalt geplant. Sie feierten vormittags Eucharistie mit ihrem Pfarrer, und nachmittags gab ihnen Abt Mauritius Einblick in Kloster und Mönchsleben.

Schliesslich hielten mehr als hundert Italiener der Missione cattolica Brugg AG ihre Wallfahrt im Felsenheiligtum.

Aus Anlass der ökumenischen Gebetswoche für die Einheit der Christen predigte in der Sonntagsvesper Metropolit Damaskinos Papandreou, der Leiter des orthodoxen Zentrums in Chambésy-Genf. Er zeichnete das orthodoxe Kirchenbild und betonte die Wichtigkeit der gegenseitigen Durchdringung im Glauben vorab zwischen den einzelnen Teilkirchen der Orthodoxie. Dann schlug er auch den Bogen zu den andern christlichen Kirchen: «Von einem Dialog erwartet man nicht, dass der andere aufhört zu sein, was er ist. Die Einheit darf nicht mit einer gegenseitigen passiven Haltung verwechselt werden. Eine gespaltene Christenheit ist eine blutende Wunde am Leib Christi.»

Liturgischer Kalender

Allgemeine Gottesdienstordnung
An Werktagen: 6.30 und 8.00 Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.
An Sonn- und Feiertagen: Messen um 6.30, 8.00 Uhr. 9.30 Konventamt. 11.15 Spätmesse. 15.00 Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Komplet.
1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug): 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Konventamt mit Predigt, anschliessend Rosenkranz.
Beichtgelegenheit 13.15–14.25 und nach dem Konventamt (ca. 15.30).
Leseordnung: Sonntage: Lesejahr A
Werktage: 2. Wochenreihe

Mai, 1984

2. Mi. *Hl. Athanasius, Bischof und Kirchenlehrer*
Gebetskreuzung. Gottesdienste siehe allgemeine Gottesdienstordnung.
3. Do. *Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel*
Herr, zeig uns den Vater, das genügt uns! – Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen (Evangelium).
6. So. *3. Sonntag der Osterzeit*
Gott hat Jesus von den Toten auferweckt und ihm die Herrlichkeit gegeben, damit ihr an Gott glauben und auf ihn hoffen könnt (2. Lesung).
11. Fr. *Hl. Odo, Majolus, Odilo, Hugo, Peter der Ehrwürdige, Äbte von Cluny*
Das sind die frommen Männer, deren Hoffnung nicht vergeht. Ihr Andenken bleibt für immer bestehen, ihr Ruhm wird niemals ausgelöscht (Lesung).
13. So. *Vierter Sonntag der Osterzeit.* Weltgebetstag für geistliche Berufe
Christus hat für euch gelitten und euch ein Beispiel gegeben, damit ihr ihm auf seinem Wege folgt (1. Lesung).
15. Di. *Hl. Pachomius, Abt*
20. So. *5. Sonntag der Osterzeit*
Lasst euch als lebendige Steine zu einem geistigen Haus aufbauen, zu einer heiligen Priesterschaft, um durch Jesus Christus geistige Opfer darzubringen, die Gott gefallen (2. Lesung).
25. Fr. *Hl. Beda der Ehrwürdige, Kirchenlehrer*
27. So. *Sechster Sonntag der Osterzeit*
Seid stets bereit, jedem Rechenschaft zu geben, der euch wegen der Hoffnung, aus der ihr lebt, zur Rede stellt (2. Lesung
31. Do. *Christi Himmelfahrt.* Feiertag
Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel? Der Herr wird wiederkommen, wie er jetzt aufgefahren ist (Eröffnungsvers).

Maiandacht

An Sonntagen: 15.00 Uhr: Vesper und Maipredigt.
An Werktagen: 20.00 Uhr (Komplet 19.45 Uhr). Dienstag und Freitag in der Basilika, an den andern Werktagen in der Gnadenkapelle.

Krankentag

Dienstag, 22. Mai
9.30 Uhr: Messfeier und Predigt
13.30 Uhr: Rosenkranz, Predigt und Krankensalbung

Mehrstimmige Messen

Sonntag, 6. Mai, 9.30 Uhr:
Es singt der Kirchenchor Bärschwil:

Sonntag, 27. Mai, 9.30 Uhr:
Es singt der Kirchenchor Muttenz.